



öffentlich

**Betreff:**

Belag Sportplatz Westkurve

**Einreicher:** Fraktion Die Andere

Erstellungsdatum 23.05.2011

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.06.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass bei der Sanierung des Sportplatzes Hans-Sachs-Straße (Westkurve) der Fußballplatz mit einem Tennenbelag angelegt wird.

Der Hauptausschuss soll im Juli 2011 über die Umsetzung des Beschlusses informiert werden.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

### **Begründung:**

Seit Jahren engagieren sich Bürger/innen für den Sportplatz an der Hans-Sachs-Straße und haben die Westkurve ist zu einem wichtigen Treffpunkt in Potsdam-West gemacht. Ein ständig wachsendes Angebot an Spiel- und Sportmöglichkeiten und vordere Plätze im Bürgerhaushalt 2010 und 2011 belegen dies.

Inzwischen hat auch die Stadtverwaltung Interesse an der Fläche und möchte sie verstärkt für den Schulsport nutzen. Daraus leitet der KIS offenbar die Berechtigung ab, über den Belag des Fußballplatzes allein zu entscheiden. Vor wenigen Tagen wurde der Bürgerinitiative mitgeteilt, dass der Platz einen strapazierfähigen Kunststoffbelag erhalten soll, obwohl die BI Westkurve diesen Belag wegen seiner schlechten Eignung für den Freizeitfußball ablehnt.

Mit dem Antrag möchten wir sicherstellen, dass die engagierte Bürgerschaft, die sich um den Sportplatz Hans-Sachs-Straße in den letzten Jahren verdient gemacht hat, nicht von diesem Platz verdrängt oder auf ihm zum Zaungast gemacht wird.

Wir halten eine Mitnutzung der Sportanlage durch Schulen auch auf einem Tennenplatz für möglich. Auch der KIS selbst geht offenbar davon aus, da er an der Montessori-Schule gerade einen Tennenplatz plant. Warum dieser Belag in der Westkurve nicht möglich sein soll, erscheint uns nicht nachvollziehbar.

Die Dringlichkeit ergibt sich aus der Entscheidung des KIS erst nach Antragschluss für die Stadtverordnetenversammlung am 1. Juni 2011 und aus der drohenden Schaffung vollendeter Tatsachen in der sitzungsfreien Sommerpause.